



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Schiffweiler der Gemeinde Schiffweiler

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 23.06.2016
Sitzungsnummer: OR Swl/016/2016
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal 113, Rathausstraße 11, 66578 Schiffweiler

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Dominik Dietz
Herr Winfried Dietz
Herr Rouven Hoffmann
Herr Erwin Klein
Herr Michael Schabbach anwesend bis 19.35 Uhr
Herr Tobias Tafel
Herr René Trapp

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Mathias Jochum
Herr Stefan Rosar-Haben
Herr Andy René Strassel

Mitglieder Fraktion DIE LINKE

Herr Erwin Mohns

Mitglieder FBL-Fraktion

Herr Peter Holzer

von der Verwaltung

Herr Markus Fuchs anwesend bis 18.30 Uhr

Schriftführer

Frau Silke Springborn

Herr Hans-Joachim Beyer
Herr Hubert Dürk
Frau Katja Spreuer

anwesend bis 19.10 Uhr

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Michael Wotipka

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Seitens der Mitglieder gibt es keine Einwände gegen die Tagesordnung, so dass über nachfolgende Punkte zu beraten war:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 15/2016 vom 21.04.2016
2. Antrag der Piratenpartei und der SPD Fraktion auf Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks auf dem Dorfplatz Schiffweiler
Vorlage: BV/102/2016
3. Antrag der CDU Fraktion vom 09.05.2016 betreffend Gelände der Firma Paulus, Freizeitanlage-Skaterpark, Papiercontainer Mühlenstraße
4. Dorffest 2016
5. Laxemfest
6. Kirmes
7. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 15/2016 vom 21.04.2016

Sachverhalt:

Mitglied Mohns bittet um Ergänzung unter TOP 3, dass er den Anwohnern der Park- und Leopoldstraße angeraten hat sich an den Petitionsausschuss zu wenden.

Beschluss:

Einstimmig bei einer Enthaltung wegen Nichtteilnahme wurde die Niederschrift in der geänderten Form angenommen.

**zu 2 Antrag der Piratenpartei und der SPD Fraktion auf Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks auf dem Dorfplatz Schiffweiler
Vorlage: BV/102/2016**

Antragstext:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Verwaltung zur Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks eine ausgediente Telefonzelle oder eine geeignete Unterbringung für Bücher für den Dorfplatz in der Mitte des Ortsteils Schiffweiler anschaffen möge.

Begründung:

Der Dorfplatz in der Dorfmitte im Ortsteil Schiffweiler ist für die Belange der Bürgerinnen und Bürger umgestaltet worden. Zur weiteren Attraktivitätssteigerung regen Ralf Petermann von der Piratenpartei und die SPD Fraktion an, eine geeignete Unterbringung zu bauen oder eine ausgediente Telefonzelle der Telekom (Preis gelbe Zelle ca. 450,- € / Preis magenta Zelle ca. 350,- €) zu erwerben und als öffentlichen Bücherschrank umzufunktionieren und aufzustellen.

Die Spielregel ist einfach: Wer ein Buch mitnimmt, sollte es auch wieder zurückbringen - oder er stellt dafür ein anderes Buch ins Regal. Der Bücherschrank ist Tag und Nacht geöffnet.

net. Als Anfangsbestand könnte der Bücherschrank überwiegend Romane (Liebe, Krimis, historische), einige anspruchsvollere Werke, einige Jugendbücher und einige Biographien enthalten.

Vor Beratung über diesen Punkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Ralf Petermann, Piratenpartei, und erteilt diesem anschließend das Wort.

Herr Petermann teilt vorab mit, dass es sich lediglich um einen Vorschlag handelt eine ausgediente Telefonzelle als Bücherschrank zu nehmen, dass es aber auch andere Möglichkeiten gibt. Es sei auch möglich einen Zuschuss bis 3.000,00 € zu erhalten.

Der Vorsitzende regt an den Standplatz Dorfplatz noch mal zu überdenken, sein Vorschlag wäre der überdachte Platz zwischen den Rathäusern, da dort eine Gaststätte gegenüber ist und so ggf. Vandalismus vermieden werden kann.

Auch die Parksituation wird hier angesprochen. Man geht nicht davon aus, dass auf dem Netto-Parkplatz geparkt wird um sich am Dorfplatz ein Buch auszuleihen. Am Rathaus kann man direkt parken.

Mitglied Jochum gibt für die CDU seine Zustimmung an dem Vorhaben, präferiert jedoch den Dorfplatz als Standort.

Bürgermeister Fuchs teilt mit, dass der Dorfplatz durch öffentliche Mittel gefördert wurde und es lt. Aussage von Frau Schley bei Aufstellung eines Bücherschranks keine Probleme mit den geflossenen Fördermitteln geben wird.

Er stellt nur die Frage wer für die Pflege/Unterhaltung zuständig sein soll.

Der Vorsitzende teilt daraufhin mit, dass bereits vor einiger Zeit eine Dame aus der Gemeinde ihre Hilfe bei Einrichten einer Bücherei angeboten hat und dass er mit der Dame in Kontakt treten will.

Bürgermeister Fuchs regt als Standpunkt auch das Foyer im Rathaus an, jedoch seien die Öffnungszeiten dann eingeschränkt.

Mitglied Mohns stellt die Frage ob in diesem Punkt nicht ein Ortsratsbeschluss genügt, da es lediglich den Ortsteil Schiffweiler betrifft.

Gleichzeitig regt er an, dass sich auch die Mitglieder des neu gegründeten Projektes „Dorfmitte“ Schiffweiler um die Pflege des Bücherschranks kümmern könnten.

Mitglied Jochum bittet darum, nicht immer alles gleich negativ zu sehen und direkt an Vandalismus zu denken.

Da man über den Standpunkt keine Einigung erzielen konnte, schlägt der Vorsitzende vor, sich vor der nächsten Ortsrat Sitzung 15 Minuten früher auf dem Dorfplatz zu treffen und dann einen Beschluss zu fassen.

Einstimmig wird beschlossen, sich vor der nächsten Sitzung 15 Minuten vorher auf dem Dorfplatz zu treffen und dann einen Beschluss zu fassen.

zu 3 Antrag der CDU Fraktion vom 09.05.2016 betreffend Gelände der Firma Paulus, Freizeitanlage-Skaterpark, Papiercontainer Mühlenstraße

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 09.05.2016 beantragt die CDU Fraktion im Ortsrat Schiffweiler die Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Der Vorsitzende teilt zu diesem Punkt mit, dass die Skateranlage seit dieser Woche wieder in Betrieb ist, der Müll sei entsorgt und es seien neue Mülleimer aufgestellt.

Bürgermeister Fuchs teilt mit, dass er am heutigen Mittag ein Telefonat mit Frau Paulus hatte. Frau Paulus hat ihm mitgeteilt, dass ihr Mann sich im Krankenhaus befindet und sich mit öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates Schiffweiler am 23.06.2016 Seite 4 von 7

Herrn Bürgermeister Fuchs in Verbindung setzt sobald er wieder zu Hause ist. Kaufinteressenten gäbe es jedoch immer noch keine.

Mitglied Rosar-Haben sieht das Problem „Paulus“ seit Jahren, auch unter dem Sicherheitsaspekt für Kinder. Der Bauzaun sei durchlässig, auf dem Gelände gäbe es angeblich tiefe Löcher. Angeblich habe die UBA eine Ortsbegehung gehabt und keine Mängel festgestellt.

Der Leiter des Ordnungsamtes, Herr Beyer, teilt mit dass im Jahr 2009 bereits eine Strafanzeige nach § 326 StGB (Unerlaubter Umgang mit Abfällen) gestellt wurde, diese jedoch erfolglos blieb, da das Erdreich sauber gewesen sei.

Mitglied Strassel fragt an was nötig sei eine Abrissverfügung zu erwirken. Daraufhin teilt der Leiter des Bauamtes, Herr Dürk, mit, dass dies oft ein wirtschaftliches Problem darstellt. Wenn eine Abrissverfügung angeordnet wird muss die Gemeinde diese ggf. zahlen.

Mitglied Rosar-Haben findet es erschreckend was hinter dem Containerstellplatz in der Mühlenstraße alles von Menschen entsorgt wird. Sorge bereitet ihm auch, dass dort ein Waldstück ist, in dem sich Wild aufhält, welches durch die Abfälle auch verletzt werden kann.

Er ist auch der Meinung, dass der Holzzaun, der um die Container steht dazu animiert unbeobachtet alles die Böschung hinter den Containern herunterzuwerfen.

Man sollte ggf. eine Umsetzung der Container überlegen.

Mitglied Trapp findet die Zustände um die Containerstellplätze generell grenzwertig und ist der Meinung, man solle ggf. ein zentrale Stelle in der Gemeinde anbieten anstatt viele. Auch im Hinblick auf die Reinigungsarbeiten, die durch Bauhofmitarbeiter geleistet werden.

Daraufhin erwidert Herr Dürk, dass der EVS eine Pauschale für die Standplatzreinigung an die Gemeinde bezahlt und es auch eine vertragliche Bindung an den EVS/Duales System gibt.

Mitglied Jochum regt an den rechtlichen Rahmen zu prüfen um nur noch einen Standplatz bzw. Wertstoffhof in Schiffweiler vorzuhalten.

Mitglied Mohns ist der Meinung, dass ein Wertstoffhof in Schiffweiler nicht machbar ist, dass die Verwaltung klären soll was machbar ist und dies in der nächsten Sitzung mitteilt.

Mitglied Holzer ist gegen einen einzigen Containerstandplatz in der Gemeinde, da nicht jeder Bürger mobil ist.

Mitglied Rosar-Haben bittet abschließend darum, die Container Standortfrage zu klären.

zu 4 Dorffest 2016

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, dass 27 Standplätze vergeben wurden und dass es trotz Erhöhung der Standgebühren keine Beschwerden gab. Lediglich Frau Hauck vom Kinderkarussell hat den Antrag auf Ermäßigung der Standgebühr gestellt. Darüber sei noch zu entscheiden.

Frau Spreuer lässt den derzeitigen Plan der Standplätze rundgehen und erörtert welches Speise- und Getränkeangebot geboten wird. Es gibt ein paar neue Stände und es gibt 2 Cocktailstände.

Der Vorsitzende teilt mit, dass man die Security von 4 auf 3 Leute reduziert hat und hier Kosten spart. Eine Kostensteigerung liegt bei den Toiletten und auch bei der Versicherung vor.
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Schiffweiler am 23.06.2016 Seite 5 von 7

Bisher hat es eine Versicherung für alle 4 Dorffeste gegeben, dies sei nun nicht mehr möglich. Der Beitrag wird anhand der Besucherzahl berechnet, somit ist der Beitrag höher als bisher.

Er bittet darum, sich ggf. um weitere Sponsoren zu bemühen. Bisher seien 2.100,00 € eingegangen an Spenden.

Mitglied Jochum fragt an ob die Schirmherr Frage bereits geklärt sei.

Man ist sich einig, dass der bisherige Ortsvorsteher, Winfried Dietz, Schirmherr 2016 sein soll.

Bezüglich des Antrages auf Ermäßigung der Standgebühren für Frau Hauck wird einstimmig beschlossen, dass diesem nicht stattgegeben wird. Frau Hauck hat ebenfalls die 260,00 € zu bezahlen.

zu 5 Laxemfest

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Termin 15./16./17.09.2016 feststeht und nun ein Organisations-Gremium aus den Reihen des Ortsrates zu wählen ist. Er schlägt vor, dass von jeder Partei ein Mitglied benannt werden soll.

Mitglied Trapp schlägt Erwin Klein und Winfried Dietz vor, da die beiden sich seit Jahren um das Fest kümmern.

Mitglied Rosar-Haben schlägt sich selbst vor.

Mitglied Dietz teilt mit, dass er noch 100 Gläser selbstgemachte Quittenmarmelade spendet.

zu 6 Kirmes

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, dass er mit Herrn Jockers telefoniert hat und dieser versucht eine Berg- und Talbahn aufzustellen.

Der Kerweexpress muss dieses Jahr entfallen, da Dieter Cornet an dem Termin nicht zur Verfügung steht.

Mitglied Dietz fragt an, ob es einen Kirchweihgottesdienst gibt.

Der Vorsitzende teilt daraufhin mit, dass dies schwierig zu gestalten sei, da mit dem plötzlichen Tode von Pastor Becker nun Pastor Schneider für alle 4 Pfarreien zuständig sei. Er sagt aber zu mit Herrn Schneider zu sprechen.

Da der Schellemann traditionell Dorffest und Kirmes eröffnet teilt der bisherige Schellemann und nun Ortsvorsteher mit, dass er mit Tobias Tafel gesprochen hat und sich Herr Tafel bereiterklärt hat den Schellemann zu übernehmen.

Mitglied Jochum ist der Meinung, dass dies im Ortsrat zu bereden gewesen wäre, ist aber einverstanden mit der Entscheidung.

Mitglied Tafel erklärt sich bereit das Amt des Schellemanns zu übernehmen, wenn es von allen Seiten des Ortsrates getragen wird, seiner Meinung nach ist es wichtig die Tradition zu pflegen.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen

Sachverhalt:

Mitglied Holzer teilt mit, dass auf dem Naturerlebnisweg Striet anscheinend ein Fahrzeug Öl zu verlieren scheint und bittet darum dem nachzugehen.

Herr Beyer teilt daraufhin mit, dass es diesbezüglich Vermutungen gibt, die Polizeiinspektion Illingen sei informiert. Es handelt sich jedoch nicht um Diesel oder Öl, sondern wohl um einen Zusatz einer Kühlflüssigkeit.

Der Vorsitzende bittet in dem Zusammenhang darum, dass man den Funkboys schreiben soll, dass sie die Schranke schließen sollen. Diese stünde oft offen.

Gleichzeitig bittet er darum, den Bauhof zu beauftragen 1-mal den Grünschnitt zu machen, da Herr Kirsch das derzeit unmöglich alleine schaffen kann.

Herr Dürk teilt mit, dass noch angedacht ist eventuell 1 weiteres Windkraftrad zu bauen, daher sei der Weg noch nicht ausgebaut.

Dass die Windräder derzeit still stehen sei lt. Information der Firma ein Materialfehler an den Rotorblättern.

Mitglied Holzer spricht erneut das Thema Leopoldstraße an.

Der Vorsitzende teilt daraufhin mit, dass etliche Anfragen an ihn kamen wann nun asphaltiert wird. Auch sei in Merchweiler asphaltiert worden, als es in Schiffweiler hieß es ginge noch nicht.

Herr Dürk teilt mit, dass der Asphaltiertermin für die 27. KW angedacht ist.

Der Ortsvorsteher bittet darum dies im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Mitglied Jochum bittet darum, dass das Ordnungsamt sich ein Anwesen in der Johannesstraße kümmert, welches zugewachsen sei und man kaum noch vorbeikomme.

Mitglied Klein fragt an wie das Anruftaxi funktioniert, da er von Anwohnern des Krämerbergs kontaktiert wurde diesbezüglich.

Der Vorsitzende erörtert, dass alles bleibt wie bisher, man lediglich bis spätestens 30 Minuten vorher anrufen muss, dass das Taxi kommt.

Herr Dürk fragt an ob dem Ortsrat Schiffweiler Schäden die durch den Starkregen verursacht wurden bekannt geworden sind.

Der Vorsitzende bittet in dem Zusammenhang darum, zu prüfen ob man nicht eine Kehrmaschine anmietet um einmal durch die Gemeinde zu fahren damit, da der Starkregen viel Schmutz gebracht hat.

Der Vorsitzende teilt mit, dass wie in der letzten Sitzung besprochen, die Geschwindigkeitsanzeigetafel in der Parkstraße aufgestellt wurde und das Ergebnis so war, dass man Kontrollen durchführen sollte, die mit Verwarngeldern belangt werden

Der Vorsitzende informiert, dass der Willkommenspreis des Saarlandes vergeben wird und der Ortsrat Personen benennen kann die sich in Schiffweiler verdient gemacht haben.

Einstimmig wurde beschlossen Herrn Günter Kirsch und Frau Marliese Bockenheimer vorzuschlagen.

Der Vorsitzende informiert über den plötzlichen Tod von Erwin Schwarz, der eine große Lücke hinterlassen werde.

Mitglied Mohns bemängelt, dass die Sitzungsniederschriften nicht mehr veröffentlicht werden.

Dominik Dietz
Vorsitzender

Silke Springborn
Protokollführer